

Kabinett: Franz Gertsch. Frühe Holzschnitte / *Early Woodcuts* / Gravures sur bois des débuts

DEUTSCH

Das Museum Franz Gertsch zeigt im Kabinett eine Auswahl früher Holzschnitte von Franz Gertsch aus den 1940er und 1950er Jahren.

Die frühen Holzschnitte datieren aus den 1940er und 1950er Jahren und entstanden vornehmlich für Gertschs Künstlerbücher, etwa „This und Weit“ (1950) und „Ein Sommer“ (1954), die jeweils in einer kleinen Auflage von etwa 200 Exemplaren gedruckt wurden und Bilder und Texte des Künstlers enthalten.

Das Büchlein „This und Weit“ – gemäss Samuel Vitali ein „Entwicklungsroman“ (2005) – beinhaltet 32 kleinformatige Holzschnitte, während im Werk „Ein Sommer“ eine Liebesgeschichte erzählt wird. Die Ausstellung zeigt zudem eine Auswahl an Holzschnitten des dritten Künstlerbuchs „Begegnung“ (1957) von Franz Gertsch. Diesen Werken des jungen Künstlers haftet eine romantische Sicht auf die Welt an; sie erinnern an Märchen und Träume, thematisieren die Liebe junger Menschen.

Bei den ausgestellten Werken handelt es sich um Nachdrucke auf Japanpapier von Heizaburo Iwano aus dem Jahr 1997, die in einer Auflage von je 27 nummerierten Exemplaren von Jürg Kretz angefertigt wurden. Diese Neuauflage als Einzeldrucke von den noch vorhandenen Druckstöcken erschien ratsam, nachdem die Künstlerbücher fast gänzlich vergriffen waren.

Passend zur Entstehungszeit der Holzschnitte ist mit „Das Veilchenkörbchen“ (1954) auch ein malerisches Frühwerk von Franz Gertsch ausgestellt.

Die Ausstellung wurde kuratiert von Anna Wesle.

(Text : Anna Wesle, translation: Katherine Lewald, traduction : Katja Naumann)

ENGLISH

The Museum Franz Gertsch exhibits a selection of Franz Gertsch's early woodcuts from the 1940s and 1950s in the Cabinet.

The early prints by Franz Gertsch date from the 1940s and 1950s and were produced in conjunction with his artist books, for example "This und Weit" [This and Weit] (1950) and "Ein Sommer" [A Summer] (1954), which were printed in editions of about 200 copies each and feature pictures and texts by the artist.

The book "This und Weit"—according to Samuel Vitali a "coming of age novel" (2005)—contains 32 small-format woodcuts while "Ein Sommer" tells a love story. The exhibition also features a selection of woodcuts from Franz Gertsch's third artist book "Begegnung" [Encounter] (1957). These works by the young artist are still imbued with a romantic view of the world; recalling fairy tales and dreams, they address the theme of love between young people.

The works exhibited are reprints on Japan paper manufactured by Heizaburo Iwano and printed in 1997 by Jürg Kretz in an edition of 27 numbered impressions. This new edition made from the still existing original printing blocks seemed advisable as the artist books themselves were almost entirely out-of-print.

In keeping with the time when the woodcuts were made, the artist's early painting "Das Veilchenkörbchen" [The Basket of Violets] (1954) is exhibited.

The exhibition was curated by Anna Wesle.

FRANÇAIS

Le Musée Franz Gertsch présente dans son Cabinet une sélection de gravures sur bois des débuts de Franz Gertsch, réalisées dans les années 1940 et 1950.

Ces gravures sur bois de jeunesse datent des années 1940 et 1950. Elles ont été essentiellement conçues pour figurer dans les livres d'artiste de Franz Gertsch, comme par exemple « This und Weit » [« This et Weit »] (1950) et « Ein Sommer » [« Un été »] (1954), qui ont chacun fait l'objet d'un tirage limité d'environ 200 exemplaires et comprennent des impressions et des textes de l'artiste.

« This und Weit » - un « récit initiatique », selon Samuel Vitali (2005) - contient 32 gravures sur bois en petit format, tandis que l'ouvrage intitulé « Ein Sommer » [« Un été »] raconte une histoire d'amour. L'exposition présente en outre une sélection de gravures sur bois provenant du troisième livre d'artiste de Franz Gertsch, « Begegnung » [« Rencontre »] (1957). Ces œuvres du jeune artiste sont empreintes d'une vision romantique du monde : elles évoquent des contes de fées et des rêves, et explorent le thème de l'amour entre les jeunes personnes.

Les œuvres exposées ici datent de 1997 ; ce sont des réimpressions sur du papier japonais fabriqué par Heizaburo Iwano, dont Jürg Kretz a effectué un tirage à 27 exemplaires numérotés. Cette nouvelle édition constituée d'impressions uniques réalisées à partir des planches restantes s'est avérée judicieuse à l'époque, les livres d'artiste étant presque totalement épuisés.

Ayant vu le jour à la même époque que ces gravures sur bois, une peinture de jeunesse de Franz Gertsch, intitulée « Das Veilchenkörbchen » [« Le panier de violettes »] (1954), est également exposée.

L'exposition a été organisée par Anna Wesle.

Kabinett: Franz Gertsch. Frühe Holzschnitte / *Early Woodcuts* / Gravures sur bois des débuts

BIOGRAFIE / *BIOGRAPHY*

- 1930 Geboren am 8. März in Möriegen im Kanton Bern / *Born in Möriegen in the canton of Bern on 8 March*
- 1947–50 Ausbildung in der Malschule Max von Mühlenen, Bern / *Training at the Max von Mühlenen School of Painting, Berne*
- 1950–52 Weiterbildung bei Hans Schwarzenbach, Bern / *Further education with Hans Schwarzenbach, Berne*
- 1955 Heirat mit / *Mariage with* Denise Kohler und Hochzeitsreise nach Schottland / *and honeymoon in Scotland*
- 1963 Heirat mit / *Mariage with* Maria Meer
- 1967 Louise Aeschlimann-Stipendium / *-Scholarship*
- 1969 Erste grossformatige realistische Gemälde / *First large-format realistic paintings*
- 1970 Familien- und Gruppenszenen, „Situations“-Porträts / *Family and group scenes, "Situations" portraits*
- 1972 Teilnahme an der *documenta V* mit dem Bild „Medici“ / *Participation in the documenta V with the picture "Medici"*
- 1974–75 DAAD-Stipendium / *-Scholarship*, Berlin
- 1976 Umzug nach / *Move to* Rüscheegg
- 1978 Teilnahme an der Biennale in Venedig / *Participation in the Venice Biennale*
- 1980 Beginn der Porträt-Serie mit / *Initiation of the portrait series with* „Selbstbildnis“; es folgen / *followed by* „Irène“, „Tabea“, „Verena“, „Christina“ und / *and* „Johanna“
- 1986 Gibt vorübergehend die Malerei auf; Beginn grossformatiger Holzschnitte / *Temporary abandonment of painting; new focus on large-format woodcuts*
- 1994 Wiederaufnahme der Malerei, bis 2004 entstehen „Gräser I–IV“ sowie „Silvia I–III“ / *Return to painting, production of "Gräser HV" and "Silvia I-III" until 2004*
- 1997 Verleihung des Kaiserrings der Stadt Goslar / *Kaiserring Art Award from the city of Goslar*
- 1999 Einzelpräsentation auf der Biennale in Venedig / *Solo presentation at the Venice Biennale*
- 2002 Eröffnung des / *Opening of the* Museum Franz Gertsch in Burgdorf
- 2004–07 Holzschnitt-Serie „Ausblick“ mit / *Woodcut series "Ausblick" with* „Pestwurz“, „Waldweg“ und / *and* „Gräser“
- 2005 Retrospektive im Museum Franz Gertsch und im Kunstmuseum Bern, weitere Stationen der Ausstellung sind Aachen, Tübingen und Wien (2006) / *Retrospective at the Museum Franz Gertsch and the Kunstmuseum Bern with further presentations in Aachen, Tübingen, and Vienna (2006)*
- Verleihung der Ehrenbürgerwürde der Christian-Albrechts-Universität, Kiel / *Honorary Citizen Award from the Christian-Albrecht University of Kiel*
- 2006 Verleihung der Ehrenbürgerwürde der Gemeinde Rüscheegg / *Honorary Citizen Award from the municipality of Rüscheegg*
- 2007–11 Vier Jahreszeiten-Zyklus mit den Gemälden / *Four Seasons cycle with the paintings* „Herbst“, „Sommer“, „Winter“ und / *and* „Frühling“
- 2011 „Franz Gertsch. Jahreszeiten. Werke von 1983 bis 2011“ im / *"Franz Gertsch. Seasons. Works from 1983 to 2011" at the* Kunsthaus Zürich
- 2011–15 Werkgruppe / *Group of works* „Guadeloupe“ mit den Gemälden / *with the paintings* „Maria“, „Bromelia“, „Soufrière“ und dem Holzschnitt / *and the woodcut* „Bromelia“
- 2013 „Franz Gertsch. Geheimnis Natur“ im / *"Franz Gertsch. The Secret of Nature" at the* Museum Frieder Burda, Baden-Baden
- 2013–18 Gemälde / *Paintings* „Waldweg (Campiglia Marittima)“, „Pestwurz“, „Meer I“ und / *and* „Grosse Pestwurz“
- 2014 „Franz Gertsch“ im / *at the* Museum Les Abattoirs, Toulouse
- 2016–19 Holzschnitte / *Woodcuts* „Winter“, „Sommer I“ und / *and* „Sommer II“
- 2018 „Franz Gertsch. Bilder sind meine Biografie“ in der / *"Franz Gertsch. Pictures Are My Biography" at the* Kunsthalle zu Kiel
- „Franz Gertsch. Polyfocal Allover“ im / *at the* Swiss Institute, New York
- 2019 Eröffnung des Erweiterungsbaus des / *Opening of the annex of the* Museum Franz Gertsch in Burgdorf
- 2019 Fortsetzung der „Gräser“-Serie mit / *Continuation of the "Gräser" series with* „Gräser V–VII“
- 2019–21 Gemälde der ultramarin-blauen Phase / *Paintings of the ultramarine phase*, „Gräser VIII“, „Blauer Sommer“, „Gräser IX“, „Blaue Pestwurz“, „Blauer Waldweg (Campiglia Marittima)“
- 2020 „Franz Gertsch. Die Siebziger“ im / *"Franz Gertsch. The Seventies" at the* Museum Franz Gertsch und im / *and the* LENTOS Kunstmuseum, Linz
- 2022 „Kaleidoskop. 20 Jahre Museum Franz Gertsch“ im / *"Kaleidoscope. Twenty Years of the Museum Franz Gertsch" at the* Museum Franz Gertsch
- Letzte Gemälde / *Last paintings* „Meer II“, „Cima del Mar“ und / *and* „Schwarzwasser“, ein „Gräser“-Gemälde bleibt unvollendet / *one "Gräser" painting remains unfinished*
- Gestorben am 21. Dezember in Riggisberg im Kanton Bern / *Died in Riggisberg in the canton of Bern on 21 December*
- 2024/25 „Franz Gertsch. Blow-Up“ im / *at the* Louisiana Museum of Modern Art in Humlebæk, Dänemark / *Denmark* und in den / *and the* Deichtorhallen Hamburg